STAPFEN
SONNENWEG
LILIENWEG
CHLY-WABERE
logisplus

Leitbild Pflege

Das Leitbild für die Pflege stellt einen integrierten Bestandteil zum Leitbild der logisplus dar.

1 Einleitung

Das Ressort Pflege orientiert sich an der Unternehmensstrategie der logisplus. Wir verstehen uns als gleichwertigen Partner innerhalb eines Netzwerkes von verschiedenen Fachbereichen. Mit unserer interdisziplinären Fachkompetenz tragen wir gemeinsam zum Wohl der Bewohnenden bei.

Mit der erbrachten Pflege und Betreuung prägen und beeinflussen wir die Gesamtleistung von logisplus entscheidend mit.

Die Entwicklungen in der Pflege pflegebedürftiger älterer Menschen erfordern innovative Massnahmen und Lösungen. Das Ressort Pflege ist aktiv an deren Umsetzungen beteiligt und übernimmt Verantwortung für die aktuelle und zukünftige Situation.

Das Pflegeleitbild macht Aussagen zur Wertekultur, zum Pflegeverständnis, zur Fachkompetenz und Qualität.

2 Unser Pflegeangebot

Der pflegerische Auftrag beinhaltet die Pflege und Betreuung im stationären Langzeitbereich, im temporären Aufenthalt und in einem spezifischen Angebot für Menschen mit Demenz in einem geschützten Wohn- und Lebensbereich.

Der Pflegeauftrag wird auf den Pflegebedarf der jeweiligen Zielgruppe ausgerichtet und unterscheidet sich je nach Schwerpunkt.

2.1 Stationäre Pflege im Wohnbereich

Diese Wohnform wird vor allem dann von pflegebedürftigen älteren Menschen genutzt, wenn intensivere Pflege benötigt wird. Das hohe Eintrittsalter und die meist damit verbundene Pflegebedürftigkeit sind häufigste Eintrittsgründe.

Die Bewohnenden sind zu einem hohen Anteil fragil, multimorbid, chronisch krank und/oder kognitiv beeinträchtigt.

2.2 Kurzzeitpflege – temporärer Aufenthalt

Kurzzeitpflege ist, wenn ein pflegebedürftiger älterer Mensch für eine begrenzte Zeit einer vollstationären Pflege und Rehabilitation bedarf. Häufig ist das nach einem Spitalausaufenthalt der Fall oder wenn die Pflege Zuhause für eine bestimmte Zeit ausgesetzt werden muss oder soll.

2.3 Geschütztes Wohnen für Menschen mit Demenz

Im geschützten Wohnen wird die spezifische Pflege konsequent auf die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz ausgerichtet. Der geschützte Rahmen mit frei zugänglichem Garten schafft eine Atmosphäre der Ruhe, Geborgenheit und Freiheit.

Der individuelle Lebensrhythmus wird respektiert und wir bemühen uns, den Bewohnendendie grösstmögliche persönliche Freiheit zu gewähren. Menschen mit Demenz leben nach ihren eigenen Normen und richten sich nicht mehr nach unseren Werten.

Eine wertschätzende Grundhaltung und eine fachspezifische Pflege bilden die Basis, damit sich Menschen mit Demenz wohlfühlen können.

Gemeinsame Aktivitäten im Wohnbereich orientieren sich an der Alltagsnormalität. Angeboten sind: gemeinsames Kochen und Backen, Basteln, Bewegungsspiele, Singen, Spaziergänge und Ausflüge.

Falls sich eine dauernde Pflegebedürftigkeit und Immobilität abzeichnet und der geschützte Rahmen nicht mehr im gleichen Masse notwendig ist, kann der Umzug in einen anderen Wohnbereich innerhalb der Institution sinnvoll sein.

3 Das Menschenbild

Die nachfolgenden Aussagen ergänzen die Aussagen aus dem Leitbild von logisplus:

» Unser Verständnis richtet sich nach einem ganzheitlichen Ansatz.
» Jeder Mensch wird als einzigartige Persönlichkeit geachtet, unabhängig von sozialer und kultureller Herkunft, rechtlichem Status sowie religiöser und politischer Überzeugung.
» Jeder Mensch hat das Bedürfnis, im Wechselspiel zwischen Anteilnahme, Engagement und Distanz Beziehungen aufzunehmen, zu erhalten und abzulösen.
» Jeder Mensch lebt in einem Spannungsfeld zwischen Autonomie und Interdependenz.
» Der Mensch strebt danach, sein Leben selbst zu bestimmen. Geprägt durch die Lebensgeschichte ist jeder Mensch eine einzigartige Persönlichkeit. Er hat das Recht, jederzeit ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Sofern er sich selbst oder andere gefährdet oder sich in seiner Lebensqualität stark beeinträchtigt, kann die Selbstbestimmung unter Berücksichtigung der Vorgaben des Erwachsenenschutzgesetzes eingeschränkt werden.

4 Unser Pflegeauftrag

Die Einzigartigkeit, die Selbstbestimmung und die Würde jedes Menschen stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir begleiten und fördern betagte Men-

schen mit Empathie, Wertschätzung, Kontinuität und fachlicher Kompetenz.

Wir gestalten Beziehungen zu den Bewohnenden, konstruktiv und mit einer professionellen Haltung gegenüber Nähe und Distanz.

Stärken sehen, erhalten und fördern wir gezielt mit dem Ziel Selbständigkeit, Entscheidungsfähigkeit und die Eigenverantwortung zu erhalten.

Wir bieten eine bedarfsgerechte, individuelle Pflege und arbeiten interdisziplinär mit anderen Fachdisziplinen (Ärzte, Physiotherapie, Aktivierung, Logopädie, Ergotherapie, Podologie, Dentalhygiene, Psychologen, Seelsorge etc.) und Ressorts zusammen.

Menschen mit Demenz erhalten eine phasengerechte und fachspezifische Pflege. Wir bieten die integrierte und die geschützte Wohnform an.

Wir erachten es als besonders wichtig, dass dem Informationsfluss zwischen Bewohnenden, Angehörigen und dem Pflegeteam grösste Beachtung geschenkt wird. Dies betrifft nicht nur das gerade aktuelle Tagesgeschehen mit all seinen Facetten (Termine, Anlässe, Telefonate, Ärztebesuche, Menü u.a.), sondern auch mittel- und längerfristige Perspektiven wie Jahresprogramm und strukturelle Veränderungen.

Die Lebensqualität und das persönliche Wohlbefinden haben Priorität. Auch bei körperlichen, psychischen und sozialen

Einschränkungen ist uns wichtig, dass die Bewohnenden Lebensqualität erleben dürfen, dazu gehört für uns auch eine individuell angepasste Palliative Care in der letzten Lebensphase. Darunter verstehen wir alle Massnahmen, die das Leiden eines chronisch kranken Menschen lindern und ihm so eine bestmögliche Lebensqualität bis zum Ende verschaffen.

Die Biografiearbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer pflegerischen Arbeit. Denn je mehr Informationen wir über die Lebensphasen und -erlebnisse des Bewohnenden haben, desto besser können wir die Pflege abstimmen.

Das Angebot der Aktivierung und Alltagsgestaltung ist möglichst vielfältig und abwechslungsreich. Angebote sind beispielsweise: Veranstaltungen, Gruppen- und Einzelaktivitäten.

Die Hygienerichtlinien setzen wir verantwortungsbewusst um und sorgen somit für die Gesundheit von allen beteiligten Menschen.

Wir kennen die Angehörigen des Bewohnenden, seine von ihm gewählten Ansprech- oder Kontaktpersonen und stehen mit ihnen in regelmässigem Austausch. Als Teil des Lebens und der sozialen Beziehungen der Bewohnenden sind Angehörige stets herzlich willkommen. Gemeinsam und in Absprache mit dem Bewohnenden legen wir den Informations- und Entscheidungsrahmen fest.

Bei logsiplus gibt es keine Besuchszeiten, was den Bewohnenden und ihren Angehörigen oder sonstigen Besuchenden ein grosses Zeitfenster gibt, um sich begegnen zu können.

Der Aufenthalt bei logsiplus soll von Angehörigen positiv erlebt werden.

5 Die Aus- und Weiterbildung

Persönliche und fachliche Entwicklung sind Recht und Pflicht aller Mitarbeitenden. Lehren und Lernen sind Bestandteile unseres Berufsalltags.

Die berufliche Grundausbildung ist uns besonders wichtig. Wir bilden Lernende und Studierende auf Primär-, Sekundär- und Tertiiärstufe aus.

Wir sind interessiert und offen für die Entwicklung unseres Berufes und verfolgen Tendenzen der Gesundheits- und Bildungspolitik.

Wir setzen erworbenes Wissen und Können in der Praxis um und sind verantwortlich für unsere fachliche Weiterentwicklung, welche in der logisplus unterstützt und gefördert wird.

Wir lassen Erkenntnisse aus Bildung, Forschung und Gesellschaft in unsere Arbeit einfliessen.

6 Die Pflegequalität

Die Pflegequalität ist ein wesentlicher Bestandteil des Qualitätskonzepts der logisplus. Wir verstehen Qualitätsarbeit auf drei verschiedenen Ebenen: der Struktur, der Prozesse und der Ergebnisse.

Mit der Bezugspersonenpflege ermöglichen wir eine hohe Kontinuität in der Pflege- und Betreuung der Bewohnenden. Den Pflegeprozess setzen wir gezielt im Arbeitsalltag um und unterstützen dadurch eine gezielte und auf den Bedarf abgestimmte Pflege und Betreuung.

Wir halten uns bei der Umsetzung der Pflege an Pflegerichtlinien, an Prozessbeschreibungen und an Konzepte, die regelmässig aktualisiert werden.

Richtlinien, Standards und Konzepte entwickeln wir aufgrund aktueller Erkenntnisse oder Erfordernisse und implementieren diese fortlaufend und gezielt.

Die kontinuierliche Prozessoptimierung ist ein Bestandteil unserer täglichen Arbeit.

Das regelmässige Monitoring relevanter Qualitätsindikatoren gehört zu unseren Aufgaben.

Durch laufende Qualitätsmessungen garantieren wir die bestmögliche Pflegequa-

lität im Sinn des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses.

Auf regelmässige und zielgerichtete Weiterbildung legen wir grossen Wert.

Der Fortschritt ist für uns eine laufende Aufgabe. Die Veränderungen in der Gesundheitsversorgung, aber auch in der Gesellschaft fordern uns heraus. Den neuen Ansprüchen begegnen wir mit Kreativität und Innovation. Dabei orientieren wir uns an medizinischen, pflegewissenschaftlichen und berufspolitischen Entwicklungen und Erfahrungen. Dies erfordert unsere Achtsamkeit und Flexibilität.

7 Verantwortung

Dieses Pflegeleitbild ist allen Mitarbeitenden bekannt und wird bei Stellenantritt abgegeben.

006782

Kontinuität, Individualität, Lebensqualität – Wir begleiten Menschen durchs Alter.

logisplus AG
Einrichtungen und Dienstleistungen
für Seniorinnen und Senioren
Stapfenstrasse 15 | 3098 Köniz | Telefon 031 970 11 11
info@logisplus.ch | www.logisplus.ch